

ANTARKTIS: ANTARKTIS

## ANTARKTISCHE HALBINSEL & WEDDELLMEER: EXPEDITION MIT LANGEN WANDERUNGEN

- > Seltene Route zu beiden Seiten der Antarktischen Halbinsel
- > Einfahrt ins abgelegene eisreiche Weddellmeer
- > Lange Wanderungen von bis zu 6 Stunden mit beträchtlichen Höhenunterschieden
- > Besuch der vulkanischen Insel Deception Island
- > Einfahrt in die Paradise Bay mit ihren gewaltigen Gletschern und Eisbergen
- > Mögliche Sichtungen von Buckelwalen und Orcas, Krabbenfresserrobben und Zügelpinguinen

11 Tage (10 Nächte) Aktive Schiffsexpedition mit langen Wanderungen an die Antarktische Halbinsel und ins abgelegene Weddellmeer ab/bis Ushuaia mit Drake Passage, Paradise Bay und Deception Island

Diese elftägige Schiffsexpedition bringt Sie in eine der unberührtesten Regionen der Welt zu gigantischem Schelfeis, majestätischen Eisbergen und zu einem noch immer aktiven Vulkan. Schon während der Fahrt durch die Drake Passage bewegen Sie sich auf den Spuren der frühen Polarforscher im eisigsten und windigsten Klima der Welt. Diese Reise führt Sie abseits "klassischer" Routen zu beiden Seiten der antarktischen Halbinsel und ins selten besuchte Weddellmeer mit seinen gewaltigen Tafeleisbergen und dichten Eisfeldern.

Bei dieser Schiffsexpedition bleiben Sie nicht nur Betrachter an der Reling, sondern setzen für eine echte Entdeckungsreise auch immer wieder selbst Ihren Fuß auf den gefrorenen Kontinent. Bei langen Wanderungen von bis zu sechs Stunden kommen Sie den Geheimnissen der Antarktis ganz nah. Da Sie bei den ausgedehnten Wanderexpeditionen auf felsigem und schneebedecktem Gelände unterwegs sind und zum Teil beträchtliche Höhenunterschiede überwinden, ist ein gutes Maß an körperlicher Fitness und Belastbarkeit unverzichtbar. Ihre Belohnung für die Anstrengungen: Bewegende Panorama-Ausblicke und das Wissen, dass nur wenige Menschen vor Ihnen jemals diese unberührte Wildnis betreten haben.

Mittendrin in den atemberaubenden Dimensionen dieser dramatischen Landschaft sind Sie auch bei Zodiac-Ausfahrten durch eisige Kanäle – mit einer steifen salzigen Brise auf Ihrer Haut. Mögliche Orte für Anlandungen sind Vega Island, Neko Harbour oder Half Moon Island mit seiner argentinischen Forschungsstation.

So lebensfeindlich die polare Szenerie auf den ersten Blick wirken mag, so überraschend groß ist der Reichtum an ikonischen Tieren wie Buckelwalen, Finnwalen, Esels- und Zügelpinguinen oder Weddellrobben. In Begleitung erfahrener Guides verschmelzen Polargeschichte, Eis und Wildlife zu einem intensiven Polarerlebnis – während über Ihrem Schiff Kapsturmvögel, Schwarzbrauenalbatrosse oder Südliche Riesensturmvögel kreisen.



## REISEDETAILS

### **1. Reisetag: Aufbruch am Ende der Welt**

Wo die Welt endet, beginnt Ihre Reise: Sie starten in Ushuaia (Argentinien), der südlichsten Stadt der Erde auf Feuerland. Nach der Einschiffung am Nachmittag erreichen Sie gegen Abend den malerischen von Bergen gesäumten Beagle-Kanal.

### **2. - 3. Reisetag: Auf der Route der frühen Entdecker**

Während der nächsten zwei Tage in der Drake Passage erfahren Sie hautnah, wie auch die ersten Polarforscher diese rauen Regionen erlebt haben: Das Rauschen des Meeres im Ohr, spüren Sie die kühle salzige Brise auf Ihrer Haut. Halten Sie die Augen offen: Vielleicht taucht sogar ein Finnwal aus den Wellen auf.

Nachdem Sie die Antarktische Konvergenz, welche die natürliche Grenze der Antarktis darstellt, passiert haben, befinden Sie sich in der zirkum-antarktischen Auftriebszone: Dort kollidiert nordwärtsfließendes kaltes Wasser mit wärmeren subantarktischen Wassermassen und es das marine Leben verändert sich – ebenso die Vogelwelt.

Am Himmel über Ihrem Schiff kreisen unter anderem Wanderalbatrosse, Graukopf-Albatrosse, Schwarzbrauenalbatrosse, Rußalbatrosse, Kapsturmvögel, südliche Eissturmvögel, Buntfuß-Sturmschwalben, Blausturmvögel und Antarktissturmvögel.

#### **4. - 5. Reisetag: Einfahrt ins Weddellmeer**

Heute erreichen Sie das wenig besuchte Weddell-Meer. Sie werden die Gewässer des Erebus- und Terror-Golfs mit dem für das Weddellmeer typischen Packeis erkunden. Möglicherweise besuchen Sie auch Beak Island und Devil Island mit seinen markanten "Teufelshörnern".

Während der Erkundung des Erebus- und Terror-Golfs hält Ihr Expeditionsteam stets Ausschau nach Anlandungsmöglichkeiten. Vielleicht haben Sie auch die Gelegenheit, Vega Island zu besuchen und die unberührte Wildnis der Antarktis in einer ihrer entlegensten Regionen hautnah zu erleben.

#### **6. - 7. Reisetag: Passage der Orleans Strait und Gerlache Strait**

Nun manövriert Ihr Schiff entlang der Westseite der Antarktischen Halbinsel und passiert die Orleans Strait sowie die Gerlache Strait. Mit etwas Glück sichten Sie Buckelwale und Orcas, während Sie für Ihre Nachmittagsaktivitäten in Richtung Mikkelsen Harbor unterwegs sind.

Mögliche Anlaufpunkte an diesen beiden Tagen:

Danco Island – Hier machen Sie sich auf die Suche nach den Eselspinguinen, die auf der Insel nisten, sowie nach Weddell- und Krabbenfresserrobben, die sich ebenfalls gerne dort aufhalten.

Neko Harbour – Eine eindrucksvolle Landschaft aus gewaltigen Gletschern und endloser, vom Wind geformter Schneelandschaft. Neko Harbour bietet die Möglichkeit für eine Zodiac-Fahrt und eine Anlandung, die einen besonders nahen Blick auf die umliegenden alpinen Gipfel ermöglicht.

Paradise Bay – In diesen weitläufigen, von Eisschollen durchsetzten Gewässern können Sie möglicherweise eine Zodiac-Fahrt unternehmen. Die Chancen, hier Buckelwalen und Zwergwalen zu begegnen, stehen sehr gut.

## **8. Reisetag: Facettenreiche Szenen der Südlichen Shetlandinseln**

Die vulkanischen Inseln der Südlichen Shetlands sind oft windgepeitscht und von Nebel verhüllt, doch sie offenbaren auch das überraschend diverse Leben in der Antarktis: eine große Vielfalt an Pflanzen – darunter Moose, Flechten und blühende Gräser – sowie eine beeindruckende Tierwelt mit Eselspinguinen, Zügelpinguinen und Südlichen Riesensturmvögeln.

Während Ihres Aufenthalts könnten Sie auch Deception Island besuchen, wo das Schiff durch die Neptune's Bellows in die überflutete Caldera gelangen kann. Hier befinden sich eine verlassene Walfangstation sowie tausende Kapsturmvögel, begleitet von Kelp-Möwen, Braunen und Südpol-Skuas sowie Antarktisk-Seeschwalben. In dieser faszinierend-kargen Vulkanlandschaft besteht die Möglichkeit für eine sehr lohnende Wanderung.

Alternativ könnten Aktivitäten in der Umgebung von Half Moon Island stattfinden. Dort ziehen Zügelpinguine und Weddellrobben häufig an den Strand in der Nähe der Cámara-Station, einer argentinischen Forschungsstation. Die genauen Abfahrtszeiten hängen von den Bedingungen in der Drake-Passage ab.

## **9. - 10. Reisetag: Zurück durch die Drake-Passage**

Auf der Rückfahrt durch die Drake-Passage treffen Sie mit unzähligen Seevögeln und dem ein oder anderen Wal vielleicht alte Bekannte wieder. Halten Sie die Augen offen. Mittlerweile sind Sie mit Tierbeobachtung in der Antarktis bestens vertraut.

## **11. Reisetag: Goodbye zur Antarktis in Ushuaia**

Heute kehren Sie aus den Weiten der Antarktis zurück ans Ende der Welt und verlassen in Ushuaia Ihr Schiff. Mit von Bord gehen all die tiefen Eindrücke, die Sie bis nach Hause begleiten und noch oft dankbar an Ihre Expedition auf der MS Hondius zurückblicken lassen werden.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
03.02.2027	13.02.2027	X	9.050 €
MS Hondius (max. 170 Passagiere): Vierbett-Kabine mit Bullauge			
03.02.2027	13.02.2027	X	10.150 €
MS Hondius (max. 170 Passagiere): Drei-Kabine mit Bullauge			
03.02.2027	13.02.2027	X	11.200 €
MS Hondius (max. 170 Passagiere): Zweibett-Kabine mit Bullauge			
03.02.2027	13.02.2027	X	11.600 €
MS Hondius (max. 170 Passagiere): Zweibett-Kabine mit Fenster			
03.02.2027	13.02.2027	X	12.800 €
MS Hondius (max. 170 Passagiere): Zweibett Deluxe			
03.02.2027	13.02.2027	X	13.500 €
MS Hondius (max. 170 Passagiere): Zweibett Superior			
03.02.2027	13.02.2027	X	14.350 €
MS Hondius (max. 170 Passagiere): Junior Suite			
03.02.2027	13.02.2027	X	16.400 €
MS Hondius (max. 170 Passagiere): Grand Suite			

Viele = ✓ Wenige = ! keine = X

## LEISTUNGEN

- > Schiffsreise und Übernachtungen an Bord des gebuchten Schiffes und der gebuchten Kabinenkategorie
- > Alle Mahlzeiten einschließlich Snacks, Kaffee und Tee während der gesamten Reise an Bord des Schiffes
- > Alle Landausflüge und Aktivitäten während der gesamten Reise inkl. Zodiac-Exkursionen
- > Nutzung von Gummistiefel und Schneeschuhen
- > Gepäcktransfer zum Schiff am Tag der Abreise in Ushuaia
- > Sammeltransfer am Tag der Ausschiffung vom Hafen bis Flughafen Ushuaia (direkt nach der Ausschiffung)
- > Alle sonstigen Steuern und Hafengebühren rundum das Schiffsprogramm
- > Umfangreiche Reiseunterlagen (Boarding Pass, Reiseinformationen)
- > Täglich 1,5 GB Starlink-WLAN pro Person

## NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Flüge, egal ob Linien- oder Charterflüge
- > Landarrangements vor und nach der Schiffsreise (z.B. Hotelübernachtungen an Land)
- > Pass- und Visakosten
- > Ein- und Abreisesteuern
- > Mahlzeiten an Land
- > Reisegepäck, Annullierung und persönliche Versicherung (wird dringend empfohlen)
- > Übergepäckgebühren und alle Serviceleistungen an Bord wie Wäscherei, Bar, Getränkedkosten und Telekommunikationskosten
- > Trinkgeld am Ende der Reisen für das Service-Personal an Bord (Richtlinien auf Anfrage)

## TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: beliebig

Maximalanzahl von Personen: beliebig

## ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 25%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 30 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 720 vor Reisebeginn möglich.
- > Die Anzahlungshöhe sowie das Restzahlungsziel können je nach Reise abweichen. Abweichende Zahlungsbedingungen sind bei der Reise angegeben.

## WEITERE INFOS

### **Programmhinweise**

- > In Ushuaia (Argentinien) beginnt und endet Ihre Reise.
- > ZUR BEACHTUNG: Die hier beschriebenen Tagesprogramme dienen nur zu Ihrer Orientierung. Das Reiseprogramm kann durch den Einfluss lokaler Eis- und Wetterverhältnisse beträchtlich variieren, aber auch, um auf aktuelle Gegebenheiten bezüglich Tierbeobachtung reagieren zu können. Der Expeditionsleiter an Bord bestimmt die endgültige Reiseroute. In Reiserouten können Orte genannt werden, für deren Landung eine Genehmigung erforderlich ist, die von den zuständigen nationalen Behörden erteilt werden muss. Eine solche Genehmigung ist vor der Veröffentlichung dieser Routen nicht gewährt. Flexibilität ist von größter Bedeutung auf Schiffsreisen mit Expeditionscharakter.
- > Mindestteilnehmerzahl: 90. Bei Nichterreichen der Teilnehmerzahl kann die Reise bis 4 Wochen vor Abreise abgesagt werden.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.